

Vernetzt forschen? Geht auch virtuell.

Virtuelle Forschungsumgebung für die Sozial- und Wirtschaftswissenschaften – Erster Nutzungsworkshop zur VFU SuW

am 21. Juni 2016 in Göttingen

Das Bedürfnis, in sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Verbundprojekten und Forschungsgruppen der Sozial- und Wirtschaftsdaten standortunabhängig zusammenzuarbeiten, hat in den letzten Jahren viele Entwicklungen zur webbasierten Vernetzung von Forscherinnen und Forschern angestoßen. In diesem Rahmen ist auch die Virtuelle Forschungsumgebung für die Sozial- und Wirtschaftswissenschaften (VFU SuW) entstanden, die insbesondere die gemeinsame Nutzung von Mikrodaten aus der Forschungsdateninfrastruktur unterstützen soll, und die nun in einer Demoversion für interessierte Forschungseinrichtungen zugänglich ist.

Ziel der Entwicklungsarbeit, die von 2012 bis 2014 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert wurde, war eine Plattform, die möglichst die ganze Leistungskette empirischer sozial- und wirtschaftswissenschaftlicher Forschung unterstützt und die in einer Vielzahl von Projektzusammenhängen einsetzbar ist. Das Soziologische Forschungsinstitut Göttingen (SOFI) brachte fachwissenschaftliche Anforderungen in die Entwicklung ein, die Forschungsdatenzentren der Bundesagentur für Arbeit im Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (FDZ-IAB), des Sozio-oekonomischen Panels (FDZ-SOEP) und des FDZ der Rentenversicherung Bund (FDZ-RV) begleiteten die Entwicklung aus der Perspektive der Datenproduzenten. Die informationstechnische Entwicklungsarbeit lag bei der Gesellschaft für wissenschaftliche Datenverarbeitung (GWDDG), GESIS – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften und der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen (SUB) unter Beteiligung der D-Grid gGmbH.

Unter einer gemeinsamen Oberfläche mit Authentifizierung und rollenbasierter Autorisierung integriert Version 1.0 der VFU SuW kollaborative Werkzeuge wie z.B. Forum, Wiki, Dateiverwaltung und Editoren zur Archivierung, Dokumentation und Nachnutzung von Forschungsdaten und Auswertungssyntax. Ein Prototyp wird seit 2013 vom BMBF-geförderten Verbund „Dritter Bericht zur sozioökonomischen Entwicklung in Deutschland (soeb 3)“ erprobt und operativ genutzt. In Vorbereitung ist ein weiteres Entwicklungsvorhaben, in dem die VFU um ein Verfahren für den Fernzugriff auf Forschungsdaten (Remote Data Access) erweitert werden soll.

Auf dem ersten Nutzungsworkshop, der am 21. Juni 2016 von 11:00 Uhr bis 16:30 Uhr in Göttingen stattfindet, werden der Leistungsumfang und die Funktionen der VFU SuW anhand der neu eingerichteten Demoversion präsentiert, die angemeldete Teilnehmer/innen vorab erproben können. Der Workshop bietet Raum für die Diskussion von Erfahrungen aus der bisherigen operativen Nutzung des Prototyps, für Feedback zur Demoversion und für Überlegungen zur Verbesserung der VFU und zur Erweiterung des bisherigen Funktionsumfangs. Und natürlich soll er erste vorläufige Antworten auf die Frage nach den Nutzungsbedingungen geben. Die VFU steht für den Einsatz in der Forschung lizenzfrei zur Verfügung. Für Einrichtung, Hosting, Beratung, Anpassung und Weiterentwicklung können im Rahmen eines vorläufigen Betriebsmodells individuelle Angebote erstellt werden.

Programm

Dienstag, der 21. Juni 2016

- 11:00 Uhr Begrüßung
Dr. Peter Bartelheimer (SOFI)
- 11:15 Uhr Demoverision der VFU SuW – Vorführung und Diskussion
Christof Pohl (GWDG)
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 13:15 Uhr Erfahrungen aus der operativen Nutzung in *soeb 3* – Impulsreferat und Diskussion
Dr. Tanja Schmidt (INES)
- 14:00 Uhr Erweiterung der VFU SuW: was ist geplant, was wird benötigt – Impulsreferat und Diskussion
Dr. Peter Bartelheimer (SOFI)
- 15:00 Uhr Kaffeepause
- 15:15 Uhr Nutzungsbedingungen und Betriebsmodell – Impulsreferat und Diskussion
Prof. Dr. Uwe Schwiegelshohn (Technische Universität Dortmund)
- 16:00 Uhr Abschlussdiskussion und Ausblick
- 16:30 Uhr Ende des Workshops

Tagungsort: Akademie der Wissenschaften zu Göttingen, Geiststraße 10

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Um vorherige Anmeldung wird bis zum 14. Juni 2016 gebeten. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Die Teilnehmenden erhalten einen personalisierten Zugang zur Demoverision. Der nächste Nutzungsworkshop zur VFU SuW findet voraussichtlich im Januar 2017 statt.

Anmeldung:

Sarah Cronjäger
Soziologisches Forschungsinstitut Göttingen (SOFI)
Friedländer Weg 31
37085 Göttingen
Email: Sarah.Cronjaeger@sofi.uni-goettingen.de
Tel. 0551-52205-38

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung